Inhalt

Vorwort der Herausgeber 7

Tahar Lamri
«Oggi vi leggo la lettera trovata addosso a due ragazzini della Guinea» 8

Titus Heydenreich
Eroberer, Eroberte, Migranten. Italien–Afrika 1883-2011 13

Marie-Hélène Caspar
Dino Buzzati als Journalist in Libyen (1933) 29

Katrin A. Schmeißner
Vom faschistischen Monumentalfilm zur Komödie: die Punischen Kriege im italienischen Kino 43

Brigitte Le Gouez
Ist «Multikulti» eigentlich gescheitert? Italiens Afrikaner und die Interkulturalität 59

Martha Kleinhans
«Dolce stil nero» – Neue Wege der afroitalienischen Migrationsliteratur 77

Stefano Zangrando
Literatur und Migration. Zu einigen afroitalienischen Autoren 99

Daniele Comberiati
Alterität erzählen. Die Poetik von Cristina Ubax Ali Farah 109

Elisabeth Arend
I sessanta nomi dell'amore – Tahar Lamris Kaleidoskop über Liebe, Kulturkontakt und Migration 123

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1020108940

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Fabrizio Gatti
Reisen, arbeiten, sterben. Eine Reportage über «clandestini» 133

Brigitte Le Gouez
«Eritreerin, jung, knackig, römische Dottoressa»: ein Interview mit Milly Abduk 141

Notizbuch
Tina Garway mit einem Bericht über ihren Weg von Liberia nach Italien – Titus Heydenreich über den in Deutschland vergessenen Nobelpreisträger Paul Heyse (1910) 151

Rezensionen 161

Zu den Autoren 170